



# Korrektur- und Abmeldungen.

Abrechnungsverband Ost.

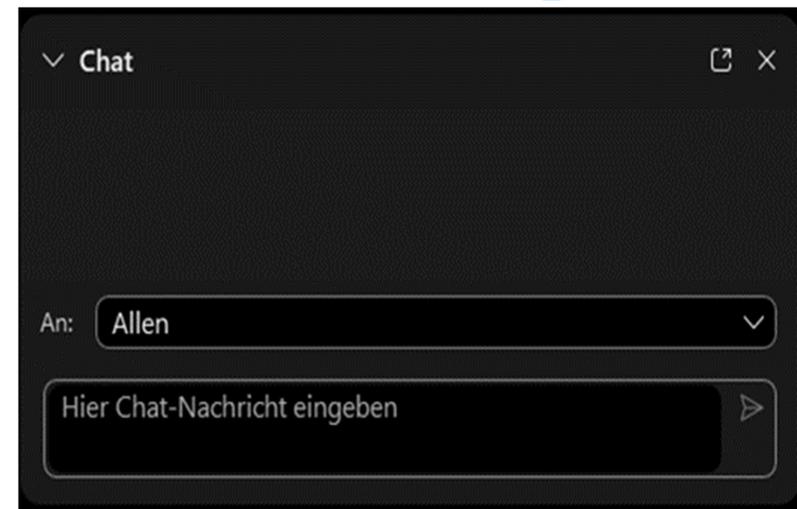


# Hinweis Chatfenster.

## 1. Haben Sie Fragen zu den heutigen Themen?



**Feedbackbogen** beim Verlassen des Seminars.



Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Ihre Nachricht ist für jede teilnehmende Person sichtbar.

# Hinweis Kontakte.

## 2. Haben Sie individuelle Fragen oder zu anderen Themen?

Wenden Sie sich an den Arbeitgeberservice oder Kundenservice der VBL.

**VBL** Die VBL Arbeitgeber Versicherte Rentner **Service** Meine VBL Kontakt | Anmelden | DE | EN

Startseite > Service > Kontakt & Beratung

## Kontakt & Beratung

Sie suchen den Kontakt zu uns, wünschen einen Rückruf oder eine persönliche Beratung? Dann sind Sie hier richtig.

- Kontakt**  
Ihre Kontaktwege zu uns auf einen Blick.
- Rückrufservice**  
Sie möchten einen Rückruf? Wählen Sie Ihren Wunschtermin.
- Videoberatung**  
Ihr persönliches Beratungsgespräch online, wo immer Sie möchten.
- Beratung in der VBL**  
Ihr persönliches Beratungsgespräch in Karlsruhe.
- VBLwebcast**  
Live-Vorträge für Versicherte. Melden Sie sich jetzt hier an!

# Unterlagen für Onlineseminare.

Veranstaltungen - Dokumente

Filter ▾ ⌵

ORDNER

 <a href="#">Allgemeine Schulungsun...</a>	 <a href="#">VBL-Onlineseminare</a>	 <a href="#">VBL-Intensivseminar</a>	 <a href="#">VBL-Spezialseminar</a>
 <a href="#">VBLaktuell</a>	 <a href="#">VBLkompass - VBL-Grun...</a>	 <a href="#">VBLkompass - VBLklassi...</a>	 <a href="#">VBLkompass - Freiwillig...</a>
 <a href="#">VBLkompass - Sonderre...</a>	 <a href="#">VBLkongress für betriebl...</a>		

Two red arrows point from the 'Filter' and 'ORDNER' labels to the 'Allgemeine Schulungsun...' and 'VBL-Onlineseminare' folders respectively.

# Allgemeine Schulungsunterlagen.



# Inhaltsübersicht.

- 1 Korrekturen von Versicherungsdaten.
- 2 Abmeldung.

# 1. Korrekturen von Versicherungsdaten.

# Korrekturen von Versicherungsdaten.

**1. Rückwirkender Beginn der Pflichtversicherung.**

**2. Nachentrichtung von Beiträgen und Umlagen.**

**3. Korrektur von bereits gemeldeten Entgelten.**

# Regeln zur Anwendung der Versicherungsmerkmale (VM) VM 10 oder VM 47, VM 48 und VM 49.

- Nachzahlung oder Überzahlung kann mit laufenden Arbeitslohn verrechnet werden
- Nachzahlung oder Überzahlung für das vergangene Jahr kann erst nach dritter Januarwoche des Folgejahres erfolgen

**RIMA.**

Richtlinien für das Melde- und Abrechnungsverfahren.  
Februar 2020



**2.4 Behandlung der Nachweise.**  
Die dem Arbeitgeber übermittelten Nachweise sind für die Freigabezeiten bereitzuhalten. Die Versicherungsnummer ist dem Schriftverkehr mit der VBL mitzubringen. Der Meldungszeitpunkt ist einzuhalten.

**2.5 Termine.**

**2.5.1 Termine für den Arbeitgeber.**  
bis Ende Februar

müssen Lohnabrechnung/Nachweise für die Vorjahr (Abrechnungszeitraum) bei der VBL eingereicht sein.

**2.5.2 Termine für die VBL.**

Zum Dienstag **30. April**

erstellt die VBL die endgültige Lohnabrechnung/Dokumente (siehe auch die 5.2).  
fallen & ab als zum 30. April abgerechnet an.

Jahre als abge-

Art der Meldung (s. 3.1)	Anzahl der Stellen	Mussfeld	Kennfeld
Versicherungs-Nr.	2	*	*
Geburtsdatum	10	*	*
Konto-Nr.	6	*	*
Vorname	4	*	*
Nachname	20	*	*
Geschlecht bei Anmel-	30	*	*
dungen (ohne Wechsel-	30	*	*
nummern)	1	*	*
Namensbestandteile wie			
Titel	20	*	*
Namenszusatz	20	*	*
Nachname	20	*	*
Geburtsort	30	*	*
Anschrift			
Strasse und Haus-Nr.	20	*	*
oder Postfach	30	*	*
Zustellort	30	*	*
PLZ	30	*	*
Länderspezifische	30	*	*
Anschrift	3	*	*
Postleitzahl	5	*	*
Wohnort	30	*	*
Versicherungsbeginn	8	*	*
Pflicht	1	*	*
Rentenversicherungs-	12	*	*
nummer			

**3 Meldebestände.**

**3.1 Anmeldung (SA 30).**

Beschäftigte sind bei Vorliegen der Voraussetzungen für die Pflichtversicherung bei der VBL anzumelden. Die Anmeldung erfolgt mit dem Meldungsformular, das die Pflichtversicherung mit dem Meldungsformular einträgt die Anmeldung enthält (siehe auch § 27 Abs. 1).

Mit einer Anmeldung sind folgende Daten zu melden:

Art der Meldung (s. 3.1)	Anzahl der Stellen	Mussfeld	Kennfeld
Versicherungs-Nr.	2	*	*
Geburtsdatum	10	*	*
Konto-Nr.	6	*	*
Vorname	4	*	*
Nachname	20	*	*
Geschlecht bei Anmel-	30	*	*
dungen (ohne Wechsel-	30	*	*
nummern)	1	*	*
Namensbestandteile wie			
Titel	20	*	*
Namenszusatz	20	*	*
Nachname	20	*	*
Geburtsort	30	*	*
Anschrift			
Strasse und Haus-Nr.	20	*	*
oder Postfach	30	*	*
Zustellort	30	*	*
PLZ	30	*	*
Länderspezifische	30	*	*
Anschrift	3	*	*
Postleitzahl	5	*	*
Wohnort	30	*	*
Versicherungsbeginn	8	*	*
Pflicht	1	*	*
Rentenversicherungs-	12	*	*
nummer	8	*	*

**3.2 Berichtigung einer Anmeldung (SA 31).**

Die Berichtigung einer Anmeldung ist erforderlich, wenn sich folgende Daten gegenüber den ursprünglichen Meldungsdaten geändert haben: Name, Vorname, Nachname, Geburtsdatum, Geburtsort, Geburtsort und PLZ, Geburtsort, Geburtsdatum, Geschlecht, Beginn der Versicherung.

Hinweis: Das Feld „Alle Versicherungsbeginn“ wird gemeldet, wenn der Versicherungsbeginn vor dem Meldungsdatum liegt.

Mit der Berichtigung einer Anmeldung sind folgende Daten zu melden:

Art der Meldung (s. 3.1)	Anzahl der Stellen	Mussfeld	Kennfeld
Versicherungs-Nr.	2	*	*
Geburtsdatum	10	*	*
Konto-Nr.	6	*	*
Vorname	4	*	*
Nachname	20	*	*
Geschlecht (ggf. berich-	30	*	*
tigt)	30	*	*
Namensbestandteile wie			
Titel	20	*	*
Namenszusatz	20	*	*
Nachname	20	*	*
Geburtsort	30	*	*
Anschrift			
Strasse und Haus-Nr.	20	*	*
oder Postfach	30	*	*
Zustellort	30	*	*
PLZ	30	*	*
Länderspezifische	30	*	*
Anschrift	3	*	*
Postleitzahl	5	*	*
Wohnort	30	*	*
Versicherungsbeginn	8	*	*
Pflicht	1	*	*
Rentenversicherungs-	12	*	*
nummer	8	*	*

Durch die Daten einer berechtigten Anmeldung werden alle früher gemeldeten Daten ersetzt.

**3.3 Stornierung einer Anmeldung (SA 32).**

Eine Anmeldung ist zu stornieren, wenn sie zu Unrecht erfolgt ist.

Mit der Stornierung einer Anmeldung bleibt die VBL nur für die auf der Anmeldung gemeldeten Daten (Daten, die nicht für Adresslisten und Rentenversicherungsdaten/Abrechnungen vorgenommen sind) unberührt.

Mit der Stornierung einer Anmeldung sind folgende Daten zu melden:

Art der Meldung (s. 3.1)	Anzahl der Stellen	Mussfeld	Kennfeld
Versicherungs-Nr.	2	*	*
Konto-Nr.	6	*	*
Vorname	4	*	*
Nachname	20	*	*
Geschlecht bei Anmel-	30	*	*
dungen (ggf. berich-	30	*	*
tigt)	30	*	*
Namensbestandteile wie			
Titel	20	*	*
Namenszusatz	20	*	*
Nachname	20	*	*
Geburtsort	30	*	*
Anschrift			
Strasse und Haus-Nr.	20	*	*
oder Postfach	30	*	*
Zustellort	30	*	*
PLZ	30	*	*
Länderspezifische	30	*	*
Anschrift	3	*	*
Postleitzahl	5	*	*
Wohnort	30	*	*

## Rechengrößen in der Zusatzversorgung 2025 – Abrechnungsverband Ost.

### 1 Aufwendungen zur Pflichtversicherung nach § 63 Absatz 1 VBLS.

Jahr 2025	
Umlage des Arbeitgebers	1,06 %
Beitrag zum Kapitaldeckungsverfahren	6,25 %
davon Arbeitgeberanteil	2,00 %
davon Arbeitnehmeranteil	4,25 %

### 2 Sonderregelung für das zusatzversorgungspflichtige Entgelt nach § 82 Absatz 1 VBLS.

Grenzwert: Entgeltgruppe 15 Stufe 5 TVöD/Bund multipliziert mit dem Faktor 1,181	
seit 01.03.2024*	8.712,58 Euro
Im Monat der Jahressonderzahlung	13.940,12 Euro

### 3 Sonderregelung für das zusatzversorgungspflichtige Entgelt nach § 82 Absatz 2 VBLS.

Grenzwert: Entgeltgruppe 15 Stufe 6 TVöD/VKA multipliziert mit dem Faktor 1,133	
seit 01.03.2024*	8.778,71 Euro
Im Monat der Jahressonderzahlung	13.324,33 Euro

### 4 Höchstgrenze des zusatzversorgungspflichtigen Entgelts. (Absatz 2 der Ausführungsbestimmungen zu § 64 Absatz 4 Satz 1 VBLS)

Jahr 2025	monatlich	im Monat der Jahressonderzahlung
2,5-facher Wert der monatlichen Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen Rentenversicherung im Jahr 2025	20.125,00 Euro	40.250,00 Euro

### 5 Steuerliche Grenzbeiträge für Aufwendungen zur Pflichtversicherung.

Jahr 2025	monatlich	jährlich
<b>Steuerfreie Umlage des Arbeitgebers</b> nach § 3 Nr. 56 EStG. Wichtig: Ab 2025 steigt der Steuerfreibetrag von bisher 3 % auf 4 % der Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen Rentenversicherung	322,00 Euro	3.864,00 Euro
<b>Pauschalversteuerung der Arbeitgeberumlage</b> nach § 40b EStG i. V. m. § 16 Absatz 2 ATV	89,48 Euro	1.073,76 Euro
<b>Steuerfreibetrag</b> nach § 3 Nummer 63 Satz 1 EStG für Beiträge zum Kapitaldeckungsverfahren in Höhe von 8 % der Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen Rentenversicherung	644,00 Euro	7.728,00 Euro
<b>Sozialversicherungsfreiheit der Beiträge zum Kapitaldeckungsverfahren</b> nach § 1 Absatz 1 Satz 1 Nummer 9 SsEV in Höhe von 4 % der Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen Rentenversicherung	322,00 Euro	3.864,00 Euro

## Beispiele zu Meldungen bei rückwirkendem Beginn der Pflichtversicherung.

### Beispiel 1.

Ein Arbeitsverhältnis beginnt zum 1. November 2024. Die Anmeldung zur VBLklassik wird vergessen.

Im Juni 2025 stellt sich heraus, dass die Person rückwirkend zur Pflichtversicherung angemeldet werden muss. Das Arbeitsentgelt ist ihr laufend zugeflossen. Beiträge und Umlagen werden im Juni 2025 nachgezahlt.

Zusatzversorgungspflichtiges Entgelt für 2024	8.000,00 €
Zusatzversorgungspflichtiges Entgelt vom 01.01.2025 bis 31.12.2025	54.000,00 €

## Meldung zur VBL.

Zeitraum		Buchungsschlüssel							
von	bis	Einzahler	Versicherungsmerkmal	Steuermerkmal	Vorzeichen	Zusatzversorg. Entgelt und ggf. Entgelt über dem Grenzbetrag	Umlage/Beiträge	Anzahl Kinder	AV Nr.
<b>Anmeldung zum 1. November 2024</b>									
<b>Jahresmeldung 2024</b>									
01.11.2024	31.12.2024	01	10	10		8.000,00	84,80		
01.11.2024	31.12.2024	01	10	11		8.000,00	0,00		
01.11.2024	31.12.2024	01	15	01		8.000,00	160,00		
01.11.2024	31.12.2024	03	15	01		8.000,00	340,00		
Zahlmonat/ Zahljahr	06/2025								
<b>Jahresmeldung 2025</b>									
01.01.2025	31.12.2025	01	10	10		54.000,00	572,40		
01.01.2025	31.12.2025	01	10	11		54.000,00	0,00		
01.01.2025	31.12.2025	01	15	01		54.000,00	1.080,00		
01.01.2025	31.12.2025	03	15	01		54.000,00	2.295,00		
Zahlmonat/ Zahljahr									

## Beispiel 2.

Ein Arbeitsverhältnis begann am 1. November 2024. Die Anmeldung zur VBLklassik war fehlerhaft und wurde beanstandet. Im Juni 2025 werden die Anmeldung und die Jahresmeldung 2024 übermittelt. Das Arbeitsentgelt, die Beiträge und Umlagen werden seit Beschäftigungsbeginn laufend gezahlt.

Zusatzversorgungspflichtiges Entgelt für 2024	8.000,00 €
Zusatzversorgungspflichtiges Entgelt vom 01.01.2025 bis 31.12.2025	54.000,00 €

## Meldung zur VBL.

Zeitraum		Buchungsschlüssel							
von	bis	Einzahler	Versicherungsmerkmal	Steuermerkmal	Vorzeichen	Zusatzversorg. Entgelt und ggf. Entgelt über dem Grenzbetrag	Umlage/Beiträge	Anzahl Kinder	AV Nr.
<b>Anmeldung zum 1. November 2024</b>									
<b>Jahresmeldung 2024</b>									
01.11.2024	31.12.2024	01	10	10		8.000,00	0,00		
01.11.2024	31.12.2024	01	10	11		8.000,00	84,80		
01.11.2024	31.12.2024	01	15	01		8.000,00	160,00		
01.11.2024	31.12.2024	03	15	01		8.000,00	340,00		
Zahlmonat/ Zahljahr	99/2025								
<b>Jahresmeldung 2025</b>									
01.01.2025	31.12.2025	01	10	10		54.000,00	83,40		
01.01.2025	31.12.2025	01	10	11		54.000,00	489,00		
01.01.2025	31.12.2025	01	15	01		54.000,00	1.080,00		
01.01.2025	31.12.2025	03	15	01		54.000,00	2.295,00		
Zahlmonat/ Zahljahr									

## Beispiele zu Meldungen bei einer Nachentrichtung von Beiträgen und Umlagen.

### Beispiel 1.

Ein Arbeitsverhältnis beginnt zum 15. Dezember 2024. Die Pflichtversicherung beginnt zum gleichen Zeitpunkt. Das Entgelt für Dezember 2024 fließt mit der Gehaltszahlung für Januar am 15. Januar 2025 zu.

Zusatzversorgungspflichtiges Entgelt für 2024	1.000,00 €
<hr/>	
Zusatzversorgungspflichtiges Entgelt vom 01.01.2025 bis 31.12.2025	34.000,00 €

## Meldung zur VBL.

Zeitraum		Buchungsschlüssel							
von	bis	Einzahler	Versicherungsmerkmal	Steuermerkmal	Vorzeichen	Zusatzversorg. Entgelt und ggf. Entgelt über dem Grenzbetrag	Umlage/Beiträge	Anzahl Kinder	AV Nr.
<b>Anmeldung zum 15. Dezember 2024</b>									
<b>Jahresmeldung 2024</b>									
15.12.2024	31.12.2024	01	10	10		1.000,00	0,00		
15.12.2024	31.12.2024	01	10	11		1.000,00	10,60		
15.12.2024	31.12.2024	01	15	01		1.000,00	20,00		
15.12.2024	31.12.2024	03	15	01		1.000,00	42,50		
Zahlmonat/ Zahljahr									
<b>Jahresmeldung 2025</b>									
01.01.2025	31.12.2025	01	10	10		34.000,00	0,00		
01.01.2025	31.12.2025	01	10	11		34.000,00	360,40		
01.01.2025	31.12.2025	01	15	01		34.000,00	680,00		
01.01.2025	31.12.2025	03	15	01		34.000,00	1.445,00		
Zahlmonat/ Zahljahr									

## Beispiel 2.

Ein Arbeitsverhältnis beginnt zum 15. Dezember 2024. Die Pflichtversicherung beginnt zum gleichen Zeitpunkt. Das Entgelt für Dezember 2024 fließt mit der Gehaltszahlung für Januar am 31. Januar 2025 zu.

Zusatzversorgungspflichtiges Entgelt für 2024	1.000,00 €
<hr/>	
Zusatzversorgungspflichtiges Entgelt vom 01.01.2025 bis 31.12.2025	34.000,00 €

## Meldung zur VBL.

Zeitraum		Buchungsschlüssel								
von	bis	Einzahler	Versicherungsmerkmal	Steuermerkmal	Vorzeichen	Zusatzversorg. Entgelt und ggf. Entgelt über dem Grenzbetrag	Umlage/Beiträge	Anzahl Kinder	AV Nr.	
<b>Anmeldung zum 15. Dezember 2024</b>										
<b>Jahresmeldung 2024</b>										
15.12.2024	31.12.2024	01	49	00		0,00	0,00			
Zahlmonat/ Zahljahr										
<b>Jahresmeldung 2025</b>										
01.01.2025	31.12.2025	01	10	10		35.000,00	0,00			
01.01.2025	31.12.2025	01	10	11		35.000,00	371,00			
01.01.2025	31.12.2025	01	15	01		35.000,00	700,00			
01.01.2025	31.12.2025	03	15	01		35.000,00	1.487,50			
Zahlmonat/ Zahljahr										

## Beispiele bei Verrechnung von Arbeitsentgelt.

### Beispiel 1.

Eine Pflichtversicherung beginnt am 1. Juli 2024. Im Februar 2025 wird eine Nachzahlung für das Jahr 2024 in Höhe von 1.000,00 Euro ausgezahlt.

Zusatzversorgungspflichtiges Entgelt vom 01.07.2024 bis 31.12.2024	21.000,00 €
Zusatzversorgungspflichtiges Entgelt vom 01.01.2025 bis 31.12.2025 (ohne Nachzahlung)	46.000,00 €
Nachzahlung für 2024 im Februar 2025	1.000,00 €

## Meldung zur VBL

Zeitraum		Buchungsschlüssel							
von	bis	Einzahler	Versicherungsmerkmal	Steuermerkmal	Vorzeichen	Zusatzversorg. Entgelt und ggf. Entgelt über dem Grenzbetrag	Umlage/Beiträge	Anzahl Kinder	AV Nr.
<b>Jahresmeldung 2024</b>									
01.07.2024	31.12.2024	01	10	10		21.000,00	0,00		
01.07.2024	31.12.2024	01	10	11		21.000,00	222,60		
01.07.2024	31.12.2024	01	15	01		21.000,00	420,00		
01.07.2024	31.12.2024	03	15	01		21.000,00	892,50		
Zahlmonat/ Zahljahr									
<b>Jahresmeldung 2025</b>									
01.01.2025	31.12.2025	01	10	10		47.000,00	0,00		
01.01.2025	31.12.2025	01	10	11		47.000,00	498,20		
01.01.2025	31.12.2025	01	15	01		47.000,00	940,00		
01.01.2025	31.12.2025	03	15	01		47.000,00	1.997,50		
Zahlmonat/ Zahljahr									

## Beispiel 2.

Eine Pflichtversicherung beginnt am 1. Juli 2024. Im April 2025 erfolgt eine Rückforderung wegen zu viel gezahlten Entgelts für das Jahr 2024 in Höhe von 2.000,00 Euro.

Zusatzversorgungspflichtiges Entgelt vom 01.07.2024 bis 31.12.2024	18.000,00 €
Zusatzversorgungspflichtiges Entgelt vom 01.01.2025 bis 31.12.2025 (ohne Rückforderungsbetrag)	32.000,00 €
Rückforderungsbetrag für 2024	2.000,00 €

## Meldung zur VBL.

Zeitraum		Buchungsschlüssel							
von	bis	Einzahler	Versicherungsmerkmal	Steuermerkmal	Vorzeichen	Zusatzversorg. Entgelt und ggf. Entgelt über dem Grenzbetrag	Umlage/Beiträge	Anzahl Kinder	AV Nr.
<b>Jahresmeldung 2024</b>									
01.07.2024	31.12.2024	01	10	10		18.000,00	0,00		
01.07.2024	31.12.2024	01	10	11		18.000,00	190,80		
01.07.2024	31.12.2024	01	15	01		18.000,00	360,00		
01.07.2024	31.12.2024	03	15	01		18.000,00	765,00		
Zahlmonat/ Zahljahr									
<b>Jahresmeldung 2025</b>									
01.01.2025	31.12.2025	01	10	10		30.000,00	0,00		
01.01.2025	31.12.2025	01	10	11		30.000,00	318,00		
01.01.2025	31.12.2025	01	15	01		30.000,00	600,00		
01.01.2025	31.12.2025	03	15	01		30.000,00	1.275,00		
Zahlmonat/ Zahljahr									

### Beispiel 3.

Eine Pflichtversicherung beginnt am 1. Juli 2024. Im Jahr 2024 wurde zu viel Gehalt gezahlt. Die Rückforderung des zu viel gezahlten Arbeitsentgelts in Höhe von 2.400,00 Euro erfolgt im März 2025. Ab April 2025 befindet sich die Person im Urlaub ohne Bezüge. Die beschäftigte Person verzichtet auf die Steuerfreiheit ihrer Beiträge zugunsten der Riesterförderung.

Zusatzversorgungspflichtiges Entgelt vom 01.07.2024 bis 31.12.2024	16.000,00 €
.....	.....
Rückforderungsbetrag	2.400,00 €
.....	.....
Zusatzversorgungspflichtiges Entgelt für 2025 (vor Verrechnung)	2.000,00 €

## Meldung zur VBL.

Zeitraum		Buchungsschlüssel							
von	bis	Einzahler	Versicherungsmerkmal	Steuermerkmal	Vorzeichen	Zusatzversorg. Entgelt und ggf. Entgelt über dem Grenzbetrag	Umlage/Beiträge	Anzahl Kinder	AV Nr.
<b>Jahresmeldung 2024</b>									
01.07.2024	31.12.2024	01	10	10		16.000,00	0,00		
01.07.2024	31.12.2024	01	10	11		16.000,00	169,60		
01.07.2024	31.12.2024	01	15	01		16.000,00	320,00		
01.07.2024	31.12.2024	03	15	03		16.000,00	680,00		
Zahlmonat/ Zahljahr									
<b>Jahresmeldung 2025</b>									
01.01.2025	31.03.2025	01	10	10	-	400,00	0,00		
01.01.2025	31.03.2025	01	10	11	-	400,00	4,24		
01.01.2025	31.03.2025	01	15	01	-	400,00	8,00		
01.01.2025	31.03.2025	03	15	03	-	400,00	17,00		
01.04.2025	31.12.2025	01	40	00		0,00	0,00		
Zahlmonat/ Zahljahr									

#### Beispiel 4.

Eine Pflichtversicherung beginnt am 1. Juli 2024. Im Jahr 2025 erhält die beschäftigte Person eine tarifliche Nachzahlung für die Monate September bis Dezember 2024. Aufgrund einer Beurlaubung ohne Bezüge wird im Jahr 2025 kein Gehalt gezahlt. Die beschäftigte Person verzichtet auf die Steuerfreiheit ihrer Beiträge zugunsten der Riesterförderung.

Zusatzversorgungspflichtiges Entgelt vom 01.07.2024 bis 31.12.2024	16.000,00 €
<hr/>	
Tarifliche Nachzahlung für 01.09.2024 bis 31.12.2024 (Auszahlung im März 2025)	350,00 €

## Meldung zur VBL.

Zeitraum		Buchungsschlüssel							
von	bis	Einzahler	Versicherungsmerkmal	Steuermerkmal	Vorzeichen	Zusatzversorg. Entgelt und ggf. Entgelt über dem Grenzbetrag	Umlage/Beiträge	Anzahl Kinder	AV Nr.
<b>Jahresmeldung 2024</b>									
01.07.2024	31.12.2024	01	10	10		16.000,00	0,00		
01.07.2024	31.12.2024	01	10	11		16.000,00	169,60		
01.07.2024	31.12.2024	01	15	01		16.000,00	320,00		
01.07.2024	31.12.2024	03	15	03		16.000,00	680,00		
Zahlmonat/ Zahljahr									
<b>Jahresmeldung 2025</b>									
01.01.2025	31.12.2025	01	40	00		0,00	0,00		
01.03.2025	31.03.2025	01	48	10		350,00	0,00		
01.03.2025	31.03.2025	01	48	11		350,00	3,71		
01.03.2025	31.03.2025	01	15	01		350,00	7,00		
01.03.2025	31.03.2025	03	15	03		350,00	14,88		
Zahlmonat/ Zahljahr									

# VBLnewsletter.

## **Bleiben Sie auf dem Laufenden.**

- Versand sechsmal im Jahr
- Aktuelle Themen und Wissenswertes rund um die betriebliche Altersvorsorge bei der VBL
- Informationen zu neuen Service-Angeboten, Online-Services in Meine VBL und Gesetzesänderungen
- Aktuelle Seminartermine



## 2. Abmeldungen.

# Beendigung der Pflichtversicherung.

## Beispiel 1.

Ein Beschäftigungsverhältnis endet zum 31. August 2025 aufgrund eigener Kündigung. Die Pflichtversicherung endet zum gleichen Zeitpunkt.

Zusatzversorgungspflichtiges Entgelt vom 01.01.2025 bis 31.08.2025	36.000,00 €
--	-------------

## Meldung zur VBL.

Zeitraum		Buchungsschlüssel							
von	bis	Einzahler	Versicherungsmerkmal	Steuermerkmal	Vorzeichen	Zusatzversorg. Entgelt und ggf. Entgelt über dem Grenzbetrag	Umlage/Beiträge	Anzahl Kinder	AV Nr.
<b>Abmeldung zum 31. August 2025 mit Abmeldegrund 13</b>									
01.01.2025	31.08.2025	01	10	10		36.000,00	0,00		
01.01.2025	31.08.2025	01	10	11		36.000,00	381,60		
01.01.2025	31.08.2025	01	15	01		36.000,00	720,00		
01.01.2025	31.08.2025	03	15	01		36.000,00	1.530,00		
Zahlmonat/ Zahljahr									

## Beispiel 2.

Eine beschäftigte Person wird zum 1. Juli 2025 ins Beamtenverhältnis übernommen. Die Pflichtversicherung ist nach den Ausführungsbestimmungen zu § 28 Abs. 2 VBLS ab diesem Zeitpunkt zu beenden.

Zusatzversorgungspflichtiges Entgelt vom 01.01.2025 bis 30.06.2025

15.000,00 €

## Meldung zur VBL.

Zeitraum		Buchungsschlüssel							
von	bis	Eirzahler	Versicherungs- merkmal	Steuer- merkmal	Vor- zeichen	Zusatz- versorg. Entgelt und ggf. Entgelt über dem Grenzbetrag	Umlage/ Beiträge	Anzahl Kinder	AV Nr.
<b>Abmeldung zum 30. Juni 2025 mit Abmeldegrund 13</b>									
01.01.2025	30.06.2025	01	10	10		15.000,00	0,00		
01.01.2025	30.06.2025	01	10	11		15.000,00	159,00		
01.01.2025	30.06.2025	01	15	01		15.000,00	300,00		
01.01.2025	30.06.2025	03	15	01		15.000,00	637,50		
Zahlmonat/ Zahljahr									

### Beispiel 3.

Ein Beschäftigungsverhältnis endet zum 30. Juni 2025 aufgrund eigener Kündigung. Der Arbeitgeber meldet die Person von der Pflichtversicherung ab. Im August 2025 erhält sie noch Überstunden für Juni 2025 ausgezahlt.

Zusatzversorgungspflichtiges Entgelt vom 01.01.2025 bis 30.06.2025	15.000,00 €
<hr/>	
Nachzahlung aus Überstunden im August 2025	500,00 €

## Meldung zur VBL.

Zeitraum		Buchungsschlüssel							
von	bis	Einzahler	Versicherungsmerkmal	Steuermerkmal	Vorzeichen	Zusatzversorg. Entgelt und ggf. Entgelt über dem Grenzbetrag	Umlage/Beiträge	Anzahl Kinder	AV Nr.
<b>Abmeldung zum 30. Juni 2025 mit Abmeldegrund 13</b>									
01.01.2025	30.06.2025	01	10	10		15.500,00	0,00		
01.01.2025	30.06.2025	01	10	11		15.500,00	164,30		
01.01.2025	30.06.2025	01	15	01		15.500,00	310,00		
01.01.2025	30.06.2025	03	15	01		15.500,00	658,75		
Zahlmonat/ Zahljahr									

#### Beispiel 4.

Ein Beschäftigungsverhältnis endet zum 31. Dezember 2025 aufgrund eigener Kündigung. Der Arbeitgeber meldet die Person von der Pflichtversicherung ab. Im Februar 2026 erhält sie nachträglich noch Überstunden für Dezember 2025 ausgezahlt.

Zusatzversorgungspflichtiges Entgelt vom 01.01.2025 bis 31.12.2025	34.000,00 €
<hr/>	
Nachzahlung aus Überstunden im Februar 2026	500,00 €

## Meldung zur VBL.

Zeitraum		Buchungsschlüssel							
von	bis	Einzahler	Versicherungsmerkmal	Steuermerkmal	Vorzeichen	Zusatzversorg. Entgelt und ggf. Entgelt über dem Grenzbetrag	Umlage/Beiträge	Anzahl Kinder	AV Nr.
<b>Abmeldung zum 31. Dezember 2025 mit Abmeldegrund 13</b>									
01.01.2025	31.12.2025	01	10	10		34.000,00	0,00		
01.01.2025	31.12.2025	01	10	11		34.000,00	360,40		
01.01.2025	31.12.2025	01	15	01		34.000,00	680,00		
01.01.2025	31.12.2025	03	15	01		34.000,00	1.445,00		
Zahlmonat/ Zahljahr									

## Beispiel bei Beendigung der Pflichtversicherung wegen Eintritt des Versicherungsfalles.

### Beispiel 1.

Ende der Pflichtversicherung wegen des Bezuges einer Regelaltersrente als Vollrente.

Beginn der Regelaltersrente	01.11.2025
<hr/>	
Zusatzversorgungspflichtiges Entgelt vom 01.01.2025 bis 31.10.2025	20.000,00 €

## Meldung zur VBL.

Zeitraum		Buchungsschlüssel							
von	bis	Einzahler	Versicherungsmerkmal	Steuermerkmal	Vorzeichen	Zusatzversorg. Entgelt und ggf. Entgelt über dem Grenzbetrag	Umlage/Beiträge	Anzahl Kinder	AV Nr.
<b>Abmeldung zum 31. Oktober 2025 mit Abmeldegrund 03</b>									
01.01.2025	31.10.2025	01	10	10		25.000,00	0,00		
01.01.2025	31.10.2025	01	10	11		25.000,00	265,00		
01.01.2025	31.10.2025	01	15	01		25.000,00	500,00		
01.01.2025	31.10.2025	03	15	01		25.000,00	1.062,50		
Zahlmonat/ Zahljahr									

## Beispiel 2.

Ab 1. Juni 2025 wird eine Rente wegen teilweiser Erwerbsminderung auf Zeit bezogen. Das Beschäftigungsverhältnis ruht entsprechend § 33 Abs. 2 Satz 5 TVöD ab 1. Juni 2025.

Die Person erhält im Juli 2025 eine Nachzahlung in Höhe von 200,00 Euro für das Jahr 2024.

Zusatzversorgungspflichtiges Entgelt vom 01.01.2025 bis 31.05.2025	12.000,00 €
Nachzahlung	200,00 €
Jahressonderzahlung im November 2025	575,00 €

## Meldung zur VBL

Zeitraum		Buchungsschlüssel							
von	bis	Einzahler	Versicherungsmerkmal	Steuermerkmal	Vorzeichen	Zusatzversorg. Entgelt und ggf. Entgelt über dem Grenzbetrag	Umlage/Beiträge	Anzahl Kinder	AV Nr.
<b>Abmeldung zum 31. Mai 2025 mit Abmeldegrund 04</b>									
01.01.2025	31.05.2025	01	10	10		12.000,00	0,00		
01.01.2025	31.05.2025	01	10	11		12.000,00	127,20		
01.01.2025	31.05.2025	01	15	01		12.000,00	240,00		
01.01.2025	31.05.2025	03	15	01		12.000,00	510,00		
Zahlmonat/ Zahljahr									
<b>Jahresmeldung 2025</b>									
01.06.2025	31.10.2025	01	41	00		0,00	0,00		
01.07.2025	31.07.2025	01	48	10		200,00	0,00		
01.07.2025	31.07.2025	01	48	11		200,00	2,12		
01.07.2025	31.07.2025	01	15	01		200,00	4,00		
01.07.2025	31.07.2025	03	15	01		200,00	8,50		
01.11.2025	30.11.2025	01	10	10		575,00	0,00		
01.11.2025	30.11.2025	01	10	11		575,00	6,10		
01.11.2025	30.11.2025	01	15	01		575,00	11,50		
01.11.2025	30.11.2025	03	15	01		575,00	24,44		
01.12.2025	31.12.2025	01	41	00		0,00	0,00		
Zahlmonat/ Zahljahr									

## **Beispiel 2.1 – Fortführung Beispiel 2**

Im Jahr 2026 wird weiterhin die Rente wegen teilweiser Erwerbsminderung auf Zeit bezogen. Ab 1. April 2026 wird beim gleichen Arbeitgeber die Beschäftigung wieder aufgenommen

Zusatzversorgungspflichtiges Entgelt vom 01.04.2026 bis 31.12.2026

24.500,00 €

## Meldung zur VBL.

Zeitraum		Buchungsschlüssel							
von	bis	Einzahler	Versicherungsmerkmal	Steuermerkmal	Vorzeichen	Zusatzversorg. Entgelt und ggf. Entgelt über dem Grenzbetrag	Umlage/Beiträge	Anzahl Kinder	AV Nr.
<b>Jahresmeldung 2026</b>									
01.01.2026	31.03.2026	01	41	00		0,00	0,00		
01.04.2026	31.12.2026	01	10	10		24.500,00	0,00		
01.04.2026	31.12.2026	01	10	11		24.500,00	259,70		
01.04.2026	31.12.2026	01	15	01		24.500,00	490,00		
01.04.2026	31.12.2026	03	15	01		24.500,00	1.041,25		
Zahlmonat/ Zahljahr									



[onlineseminare@vbl.de](mailto:onlineseminare@vbl.de)

